

14/SN-166/ME
14/SN-166/ME XVII. GP - Stellungnahme (gescanntes Original) 1 von 1

HOCHSCHÜLERSCHAFT AN DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT GRAZ

KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS

A-8010 GRAZ, RECHBAUERSTRASSE 12, TELEFON (0316) 74 0 13
BANKVERBINDUNG: CA-BANKVEREIN GRAZ NR. 88-67384/00



An das
Bundesministerium für
Wissenschaft und Forschung
Frau Dr. KORSCHKE

Minoritenplatz 5
1014 W i e n

Betrifft	GESETZENTWURF
Z	7c GE. 12
Datum:	30. JAN. 1989
Verteilt	02. Jan 1989

UNSER ZEICHEN:
GRAZ, AM

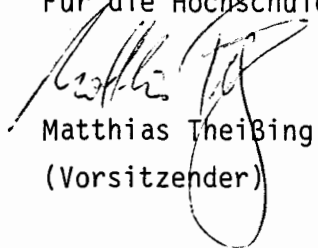
REC.AUS./Th.ri.
27. 1. 1989

Betr.: Stellungnahme der Hochschülerschaft an der TU Graz
Ihre GZ: 68 336/39-15/88 vom 18. Nov. 1988

Für den Studiengang Lehramt DG gibt es im 2. Studienabschnitt bis auf das Vorprüfungsfach und die Fachdidaktik genau 2 Prüfungsfächer. D.h. eine Menge von Teilprüfungen wird nur in 2 Prüfungsfächer unterteilt, nämlich "Konstruktive Ausbildungsmethoden" und "Höhere Geometrie". Genauso verhält es sich im Studiengang M, hier wird ebenfalls nur in 2 Prüfungsfächer unterteilt, nämlich "Analysis" und "Algebra und topologische Strukturen".

Zumindest für das Lehramtsstudium M/DG bzw. DG/M wäre Ihr Gesetzesentwurf (§ 9, Abs. 1) ein Rückschritt zur "alten Lehramtsprüfung". Und genau diese hat das Ministerium selbst vor etlichen Jahren abgelehnt und erneuert.

Für die Hochschülerschaft


Matthias Theißing
(Vorsitzender)

